



## Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung

### Innovationen aus Wirtschaft und Wissenschaft „made in Sachsen-Anhalt“

#### Willingmann überreicht „Hugo-Junkers-Preis“ // Virtuelle Preisverleihung am 29. März 2021

Diese Zeit braucht kluge Köpfe. Dieses Motto wird 2020 ganz besonders zum Leitspruch für den „[Hugo-Junkers-Preis](#)“. Und obwohl sich die Finalisten im vergangenen Jahr coronabedingt nur virtuell präsentieren konnten, zieht die Jury dennoch ein durchweg positives Resümee. „Überzeugende Ideen sowie engagierte Innovationen und Umsetzungen kennzeichnen diesen Wettbewerb. Bemerkenswert ist vor allem die große Bandbreite an innovativen Ideen aus zahlreichen Technologiefeldern und auch die hohe Beteiligung trotz der coronabedingten Einschränkungen“, fasst die **Juryvorsitzende Prof. Dr. Julia C. Arlinghaus** zusammen.

Aus knapp 100 Bewerbungen schafften es insgesamt 21 in die Finalrunde und präsentierten ihre zukunftsfähigen Vorhaben. Am **29. März 2021 ab 14 Uhr** wird **Wirtschafts- und Wissenschaftsminister Prof. Dr. Armin Willingmann** als Schirmherr die insgesamt zwölf Erstplatzierten in den vier Kategorien live in einer [virtuellen Preisverleihung](#) bekannt geben. Gern stellen wir Kontakt zu den Finalisten her, wenn Sie im Vorfeld der Preisverleihung über die bemerkenswerten Ideen aus Ihrer Region berichten möchten.

**Hintergrund:** Seit knapp 30 Jahren lobt das Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung den Innovationspreis aus. Mit dem „Hugo-Junkers-Preis für Forschung und Innovation aus Sachsen-Anhalt“ soll die Leistung innovativer Unternehmer/-innen und Wissenschaftler/-innen ausgezeichnet und ihre Arbeit unterstützt werden. Der Wettbewerb ist mit insgesamt **80.000 Euro** dotiert. Die diesjährigen Sonderpreise werden in der Kategorie „Innovativste Projekte aus dem Bereich APITs – Applied Interactive Technologies“ vergeben.

Gesucht wurden Unternehmen, die mit ihren Visionen, ihrem kreativen Denken sowie mit ihren innovativen Geschäftsmodellen und Strategien neue Produkte und Dienstleistungen für neue Märkte schaffen oder bestehende Märkte verändern. Bei den Projekten sollte es sich um marktreife Innovationen handeln.

**Die 21 Finalisten des „Hugo-Junkers-Preises für Forschung und Innovation aus Sachsen-Anhalt 2020“** in der Reihenfolge der Präsentation im Rahmen der Jurysitzung am 10. November 2020:

**/// Innovativste Vorhaben der Grundlagenforschung**

**Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für Physik, Fachgruppe  $\mu$ MD**

Dr. Maria Gaudig, Dr. Thorsten Hickmann, Dr. Wolfram Münchgesang

Innovation: Bipolarplatten aus Ti-Komposit für die Wasserstoff-Elektrolyse

---

**Otto-von-Guericke-Universität, Fakultät für Verfahrens- und Systemtechnik, Institut für Verfahrenstechnik, Magdeburg**

Dr. Dirk Benndorf, Prof. Udo Reichl, Prof. Gunter Saake

Innovation: Metaproteomics für funktionelles High-Throughput-Monitoring von Mikrobiomen in Medizin, Technik und Umwelt

---

**Universitätsklinik Magdeburg, Medizinische Fakultät/Orthopädie, Magdeburg**

Ann-Kathrin Meinshausen, Prof. Dr. med. Christoph H. Lohmann, Prof. Dr. rer. nat. Jessica Bertrand

Innovation: C9 als Biomarker für Protheseninfektion

---

**Otto-von-Guericke-Universität, Fakultät für Maschinenbau, Institut für Werkstoff- und Fügetechnik / LIN f. Neurobiologie, Magdeburg**

Dr. Dr. Kentaroh Takagaki, Dipl.-Ing. Markus Wilke

Innovation: Die „Magdeburger“ Elektroden zur Aufzeichnung von Hirnaktivitäten und zur Behandlung von Hirnerkrankungen

---

**Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Institut für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik**

Dr. Matthias Jung, Carla Hartmann, Prof. Dr. Dan Rujescu

Innovation: ScreenHub: Personalisiertes/Alzheimer-spezifisches Blut-Hirn-Schranken Modell für Target/Medikamenten Screening

---

**/// Innovativste Projekte der angewandten Forschung**

**tacpic UG (haftungsbeschränkt), Magdeburg**

Florentin Förschler, Robert Wlcek

Innovation: tacpic - Ertastbare Grafiken für blinde und sehbehinderte Menschen

---

**NanoFract / Transfer- und Gründerzentrum (TuGZ) Magdeburg**

Polina Aman, Dr. Sergej Aman

Innovation: Nanomodifizierte Kunststoffe

---

**Fraunhofer-Institut für Mikrostruktur von Werkstoffen und Systemen IMWS, Halle (Saale)**

Prof. Dr. Mario Beiner, Dr. Ulrich Wendler,

Innovation: Biomimetischer Synthesekautschuk

---

**Otto-von-Guericke Universität, Fakultät für Elektrotechnik, Institut für Medizintechnik, Magdeburg**

Enrico Pannicke, Marcus Prier, Markus Fritzsche

Innovation: Interventionelle Spule

---

**Fraunhofer-Institut für Mikrostruktur von Werkstoffen und Systemen IMWS, Halle (Saale)**

Tobias Hedtke, Dr. Marco Götze, Dr. Christian Schmelzer

Innovation: Innovative Wundauflagematerialien auf Basis von Elastin MatriHEAL

---

**Otto-von-Guericke Universität, Medizinische Fakultät / Universitätsklinikum Magdeburg INKA Healthtec  
Innovation Laboratory, Magdeburg**

Thomas Sühn, Prof. Dr. med. Christoph H. Lohmann

Innovation: IntraOrthoSense - intraoperative vibroakustische Abtastung von Gelenkknorpel für die klinische Entscheidungsunterstützung

---

### **/// Innovativste Produktentwicklung**

#### **COMAN Software GmbH, Stendal**

Dipl.-Ing. Timur Ripke

Innovation: Der smarte Datenhub für den industriellen Großanlagenbau – Schwerpunkt Automotive

---

#### **Fraunhofer Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg**

Martin Kirch, Olaf Poenicke, Maik Groneberg

Innovation: ScanSpector – Automatisierter Frachtscanner für die Logistik

---

#### **Exipnos GmbH, Merseburg**

Peter Putsch

Innovation: BioCelain

---

#### **Infinite Devices GmbH / Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg**

Prof. Dr. Marko Sarstedt, Bruno Kamm

Innovation: infinimesh – eine vollumfängliche Plattform für IoT-Kommunikation

---

**CONVELA GmbH, Halle (Saale)**

Stefanie Oeft-Geffarth

Innovation: Funeral Marketplace – der Marktplatz für die „Lebenslage Tod“

---

**Inflotec GmbH, Magdeburg**

Regina Martina Findling, Martin Drewes

Innovation: Autonome mobile Trinkwasseraufbereitungsanlage WEVER

---

**/// Sonderpreis: Innovativste Projekte aus dem Bereich APITs - Applied Interactive Technologies**

**3DQR GmbH, Magdeburg**

Daniel Anderson, Maximilian Unbescheidt

Innovation: 3DQR Studio (Webplattform zur Erstellung eigener Augmented-Reality-Inhalte)

---

**Otto-von-Guericke-Universität, Fakultät für Informatik, Institut für Intelligente Kooperierende Systeme (IKS),  
Magdeburg**

Prof. Dr. Frank Ortmeier, Marco Filax

Innovation: EVOK: Echtzeit Vor-Ort-Aufklärung und Einsatzmonitoring

---

**prefrontal cortex GbR, Halle (Saale)**

Felix Herbst

Innovation: Mars Makalös — Wissensvermittlung und archäologische Forschung in XR

---

**Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE), Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg**

Dr. Milos Dordevic, Prof. Holger Müller, Sumit Kinou, Benjamin Zober

Innovation: Virtual Reality (VR)-Training mit vielfältigen, anpassbaren und barrierefreien Rehabilitationsübungen für Schlaganfallpatienten

---

Links: <https://www.hugo-junkers-preis.de>,

YouTube-Direktlink zur Preisverleihung:

[https://www.youtube.com/watch?v=ULbjyhka\\_ic&list=PLJHglueAaz9dbUzQmMpv6rc\\_IgQdbAx0u](https://www.youtube.com/watch?v=ULbjyhka_ic&list=PLJHglueAaz9dbUzQmMpv6rc_IgQdbAx0u).

Die **Jury** des Hugo-Junkers-Preises:

**PROF. DR. JULIA C. ARLINGHAUS, Juryvorsitzende,**

Institutsleiterin Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF Magdeburg

**PROF. DR.-ING. SYLVIA ROHR,**

Mitglied im Aufsichtsrat des DFK-Verband für Fach- und Führungskräfte e.V.

**PROF. DR. MIRKO PEGLOW,**

Geschäftsführer der IPT-Pergande Gesellschaft für Innovative Particle Technology mbH

**PROF. DR. RALF B. WEHRSPORN,**

Vorstandsmitglied der Fraunhofer-Gesellschaft für den Bereich Technologiemarketing und Geschäftsmodelle

**BERIT ZIMMERMANN,**

Bankdirektorin in der NORD/LB Norddeutsche Landesbank Girozentrale für Sachsen-Anhalt in Magdeburg

**PETER HINRICHS,**

Referent für Forschungsförderung, Technologietransfer, Kooperation von Wissenschaft und Wirtschaft im Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt

**PROF. DR. JÖRG HACKER,**

Altpräsident der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina – Nationale Akademie der Wissenschaften

**PROF. DR. CAROLA GRIEHL,**

Geschäftsführende Direktorin des Center of Life Sciences der Hochschule Anhalt

**PROF. DR. KERSTIN BAUMGARTEN,**

Prorektorin für Forschung, Entwicklung und Transfer der Hochschule Magdeburg-Stendal

**HANS-PETER KEMSER,**

Werkleiter BMW Group Werk Leipzig

**JAN ALBERTI,**

Vorstand der bmp Ventures AG

Zu den Partnern des Preises gehören unter anderem die Handwerkskammern Magdeburg und Halle, die Industrie- und Handelskammern Magdeburg und Halle-Dessau sowie die Metropolregion Mitteldeutschland.



Aktuelle Informationen zu interessanten Themen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung finden Sie auch auf den **Social-Media-Kanälen des Ministeriums** bei [Twitter](#), [Instagram](#), [Facebook](#) und [LinkedIn](#).

## **Impressum:**

Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt  
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation  
Hasselbachstr. 4  
39104 Magdeburg

Tel.: +49 391 567-4316

Fax: +49 391 567-4443

E-Mail: [presse@mw.sachsen-anhalt.de](mailto:presse@mw.sachsen-anhalt.de)

Web: [www.mw.sachsen-anhalt.de](http://www.mw.sachsen-anhalt.de)

[Datenschutzerklärung](#)